

Analyse der Studien- und Prüfungsordnungen für das Pfarramts- und Lehramtsstudium  
in Bezug auf jüdische und/oder jüdisch-christliche Lehrinhalte

Zusammenfassung für die Ev.-Theol. Institute und Bundesländer Deutschlands - Lehramt

Keine Veranstaltungen in diesem Feld.

Weniger als fünf Veranstaltungen in diesem Feld.

Fünf oder mehr Veranstaltungen in diesem Feld.

Bundesland	Institut	Studiengänge	Obligatorische jüdisch-christliche Veranstaltung	Obligatorische judaistische Veranstaltung	Fakultative jüdisch-christliche Veranstaltung	Fakultative judaistische Veranstaltung	Bemerkungen
Baden-Württemberg	Karlsruhe (Institut)	Bachelor Education (Primarstufe)	Nein	Nein	Nein	Ja	
		Bachelor Education (Sekundarstufe I)	Nein	Nein	Nein	Ja	
Bayern	Augsburg (I)	Evangelische Religionslehre Lehramt Grundschule, Mittelschule	Nein	Nein	Nein	Nein	Die bayerische Prüfungsordnung nennt „Grundkenntnisse der jüdischen Religion“ als Zulassungsvoraussetzung.
		Evangelische Religionslehre Lehramt Gymnasium	Nein	Nein	Nein	Nein	
Berlin	Berlin (Fakultät)	Bachelor im Kombinationsstudengang Lehramt	Nein	Nein	Ja	Nein	
		Master LA	Nein	Nein	Ja	Ja	

Bundesland	Institut	Studiengänge	Obligatorische jüdisch-christliche Veranstaltung	Obligatorische judaistische Veranstaltung	Fakultative jüdisch-christliche Veranstaltung	Fakultative judaistische Veranstaltung	Bemerkungen
Brandenburg							
Bremen	Bremen (I)	B.A. Grundschule, großes Fach	Nein	Nein	Nein	Ja	
		B.A. Grundschule, kleines Fach	Nein	Nein	Nein	Ja	
		B.A. Gymnasium	Nein	Nein	Nein	Ja	
		M.Ed. Grundschule, großes Fach	Nein	Nein	Nein	Nein	
		M.Ed. Grundschule, kleines Fach	Nein	Nein	Nein	Ja	
		M.Ed. Gymnasium	Nein	Nein	Nein	Nein	
Hamburg	Hamburg (F)	BA LAPS/ LAS/ LAB	Nein	Nein	Ja	Ja	
		BA LAGym 1./2. UF	Nein	Nein	Ja	Nein	
		MA LAPS/ LAS/ LAB	Nein	Nein	Ja	Ja	
		MA LAGym 1./2.	Nein	Nein	Ja	Nein	

Bundesland	Institut	Studiengänge	Obligatorische jüdisch-christliche Veranstaltung	Obligatorische judaistische Veranstaltung	Fakultative jüdisch-christliche Veranstaltung	Fakultative judaistische Veranstaltung	Bemerkungen
		UF					
Hessen	Gießen (I)	Lehramt an Grundschulen	Nein	Nein	Nein	Nein	
		Lehramt an Gymnasien	Nein	Nein	Ja	Nein	
Mecklenburg-Vorpommern	Rostock (F)	Lehramt an Grundschulen	Nein	Nein	Nein	Ja	Im fachspezifischen Teil der Prüfungsordnung des Landes wird mehrfach auf interreligiösen Dialog als Studieninhalt verwiesen.
		Lehramt an Gymnasien	Nein	Nein	Nein	Ja	
Niedersachsen	Osnabrück (I)	Hauptfach im 2-Fächer-Bachelor	Nein	Nein	Ja	Nein	
		Kernfach im 2-Fächer-Bachelor	Nein	Nein	Ja	Nein	
		Nebenfach im 2-Fächer-Bachelor	Nein	Nein	Nein	Nein	
		Hauptfach im Masterstudien-gang Gymnasium	Nein	Nein	Ja	Nein	

Bundesland	Institut	Studiengänge	Obligatorische jüdisch-christliche Veranstaltung	Obligatorische judaistische Veranstaltung	Fakultative jüdisch-christliche Veranstaltung	Fakultative judaistische Veranstaltung	Bemerkungen
		Kernfach im Masterstudiengang Gymnasium	Nein	Nein	Ja	Nein	
		Nebenfach im Masterstudiengang Gymnasium	Nein	Nein	Nein	Nein	
Nordrhein-Westfalen	Köln (I)	B.A. im Unterrichtsfach Evangelische Religionslehre, Studienprofil Lehramt an Grundschulen	Nein	Nein	Ja	Nein	
		B.A. im Unterrichtsfach Evangelische Religionslehre, Studienprofil Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen sowie Lehramt an Berufskollegs	Nein	Nein	Ja	Nein	
		M.Ed. im Unterrichtsfach Evangelische Religionslehre, Studienprofil	Nein	Nein	Nein	Nein	

Bundesland	Institut	Studiengänge	Obligatorische jüdisch-christliche Veranstaltung	Obligatorische judaistische Veranstaltung	Fakultative jüdisch-christliche Veranstaltung	Fakultative judaistische Veranstaltung	Bemerkungen
		Lehramt an Grundschulen					
		M.Ed. im Unterrichtsfach Evangelische Religionslehre, Studienprofil Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen sowie Lehramt an Berufskollegs	Nein	Nein	Nein	Nein	
Rheinland-Pfalz	Koblenz-Landau (I)	B.A. Grundschule	Nein	Nein	Ja	Ja	
		B.A. Gymnasium	Nein	Nein	Ja	Ja	
		M.Ed. Grundschule	Nein	Nein	Nein	Nein	
		M.Ed. Gymnasium	Nein	Nein	Nein	Nein	
Saarland	Saarbrücken (I)	Lehramt für die Primarstufe und die Sekundarstufe I	Nein	Nein	Nein	Ja	In den Pflichtmodulen Einführung in die Religionswissenschaft ist jeweils eine verpflichtende juda-
		Lehramt für die Sekundarstufe I	Nein	Ja • PM Einführung in die	Nein	Nein	

Bundesland	Institut	Studiengänge	Obligatorische jüdisch-christliche Veranstaltung	Obligatorische judaistische Veranstaltung	Fakultative jüdisch-christliche Veranstaltung	Fakultative judaistische Veranstaltung	Bemerkungen
		Lehramt für die Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II	Nein	Ja <ul style="list-style-type: none"> <li>PM Einführung in die Religionswissenschaft</li> </ul>	Nein	Nein	istische Veranstaltung zu belegen.
Sachsen	Dresden (I)	Lehramt an Grundschulen	Nein	Nein	Ja	Nein	Im fachspezifischen Teil der Prüfungsordnung des Landes wird mehrfach auf interreligiösen Dialog und das Judentum als Studieninhalte verwiesen.
		Höheres Lehramt an Gymnasien	Nein	Nein	Ja	Nein	
Sachsen-Anhalt	Halle (F)	Lehramt an Grundschulen	Nein	Nein	Nein	Nein	
		Lehramt an Gymnasien	Nein	Nein	Nein	Ja	
Schleswig-Holstein	Flensburg (I)	B.A. Bildungswissenschaften	Nein	Nein	Nein	Nein	Der B.A. Bil-



Bundesland	Institut	Studiengänge	Obligatorische jüdisch-christliche Veranstaltung	Obligatorische judaistische Veranstaltung	Fakultative jüdisch-christliche Veranstaltung	Fakultative judaistische Veranstaltung	Bemerkungen
		M.Ed. Grundschule	Nein	Nein	Nein	Nein	dungswissenschaften umfasst zwei Pflicht- und zwei Wahlpflichtmodule, die sich nahezu ausschließlich dem interreligiösen Dialog widmen. Diese sind nicht explizit auf den jüdisch-christlichen Dialog beschränkt.
		M.Ed. Sekundarschule (Sek I)	Nein	Nein	Nein	Nein	
Thüringen	Erfurt (I)	Bachelor Evangelische Religionslehre	Nein	Nein	Nein	Ja	
		M.Ed. Grundschule, Fach Evangelische Religionslehre	Nein	Nein	Nein	Nein	